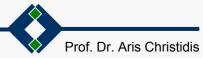
Die Teilgebiete der Informatik



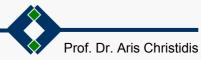
- Technische Informatik
- Praktische Informatik
- Theoretische Informatik
- Angewandte Informatik

Technische Informatik



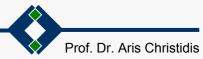
- Konstruktion von Verarbeitungselementen
 - Prozessoren, ...
- Konstruktion von Speicherelementen
 - Hauptspeicher, ...
- Konstruktion von Kommunikationselementen
 - Bussysteme
 - Lokale Rechnernetze (LAN: Local Area Networks),
 Weitverkehrsnetze (WAN: Wide Area Networks), ...
 - Mobilfunknetze, Satellitenkommunikation, ...
- Konstruktion von Peripherie
 - Drucker, Scanner,
 - Festplatten, Optische Platten, Diskettenlaufwerke, ...

Praktische Informatik



- Umgang mit Programmiersprachen
 - Compilerbau
 - ...
- Entwicklung von Software
 - Analysemethoden
 - Designmethoden
 - Realisierungsmethoden
 - Testverfahren
 - ...
- Unterstützung der Softwareentwicklung
 - Projektmanagment von DV-Projekten
 - Qualitätsmanagement in DV-Projekten
 - ...

Theoretische Informatik



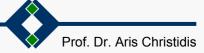
- Theorie der Automaten
- Sprachentheorie
 - Formale Sprachen
 - Grammatiken
 - Sprachdefinitionen
- Berechenbarkeitstheorie

...

Angewandte Informatik



- Anwendung in verwandten Wissenschaften
 - Numerische Verfahren in der Mathematik
 - Stochastische Verfahren in der Mathematik
 - Simulationen in der Physik und der Chemie
 - 3D-Darstellungen in der Chemie
 - Lehrprogramme für Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften
 - ...
- Anwendungen im täglichen Leben.
 - Computerspiele
 - Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Datenbanken, ...
 - Steuerung technischer Prozessen
 - ...



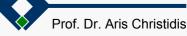
Älteste berichtete formalisierte Problemlösung (Algorithmus) durch Ariadne, Tochter von Minos auf Kreta:

Faden als Wegweiser für Theseus aus dem Labyrinth des Minotaurus.









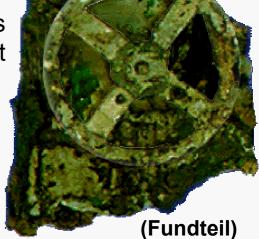
Ältester gefundener Analogrechner:

Antikythera-Rechner (gebaut ca. 87 v.Chr., gefunden 1901)

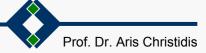


39teiliges Getriebe zur Berechnung und Anzeige von Sonneu. Mondstand sowie der nächsten Mondu.Sonnenfinsternisse aus der aktuellen Mondphase.

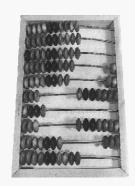
Berücksichtigung des Mondzyklus mit 29,53 Tagen

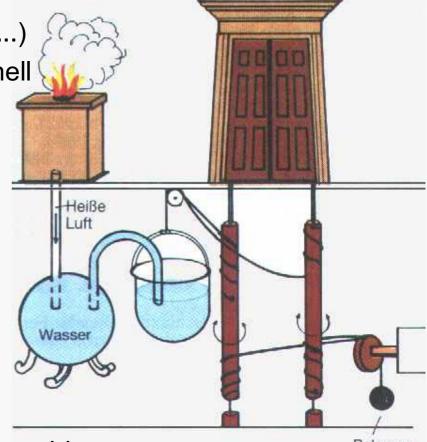


(Rekonstruktion aus Fund u. Berichten)



 ca. 1100 v. Chr.: Abakus (heute in China, Japan, Rußland...)
 Addition/Subtraktion ähnlich schnell wie Taschenrechner





ca. 100 n. Chr. Heron von Alexandria:
 Automatische Tempeltor-Öffnung abhängig vom Opferfeuer

Prof. Dr. Aris Christidis

Die Formulierung eines Lösungswegs für Maschinen erfordert -wie für Unkundige- einen Formalismus, der eine Lösung ohne Verständnis des Problems ermöglicht:

Algorithmus

Ideen- und Namensgeber dieser Vorgehensweise war Abu Ja'far Muhammad ibn Mussa Al-Khwarizmi, arabischer Astronom u. Mathematiker (Bagdad, ca. 780), Autor des Buches ,Die Einrenkung' (aus Teilwissen das Ganze wiedergewinnen): ,Algebra'



Prof. Dr. Aris Christidis

Mittelalter
 Mechanische Uhren mit Sonnen-, Mond- und
 Planetenbewegungen und Figurenumläufe an Kirchen und Rathäusern

- 17./18. Jh.
 Spieluhren, Schreib- und
 Schachspielautomaten
 - 1769: "einen Türken bauen"

 18./19. Jh.
 Fliehkraftregler für Dampfmaschinen, mechanischer Webstuhl mit Lochkartenbänder (Jacquart, 1805)

Prof. Dr. Aris Christidis

Lehre der Grundrechenarten

Durch Zahlensystem schematisierbar

 Lehre der Division an mittelalterlichen Universitäten

 Durch Rechenbücher weitere Verbreitung des Wissens (z.B. Adam Riese 1492-1559)

 Rückführung der Multiplikation/Division auf Addition/Subtraktion mit Hilfe logarithmischer Tabellen.